

Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **78 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verbandsnachrichten

Remerciements à Elisabeth Stucki

Chère Elisabeth,
Vous avez quitté la Présidence Centrale de l'ASSF: qu'il me soit permis au nom de tous les membres de notre Association et du nouveau Comité Central, de vous présenter nos vœux les plus sincères pour l'avenir qui s'ouvre devant vous, ainsi que nos souhaits de santé et bonheur pour la nouvelle année.

Comment vous dire merci pour tout le travail accompli au cours des années que vous avez consacrées à la bonne marche de l'ASSF?

Que d'heures passées au service des sages-femmes de toute la Suisse!

Que de temps et d'énergie dépensés dans les diverses commissions, en particulier celle de la Croix-Rouge!

Que de fois vous avez dû montrer les dents pour défendre, avec succès, la formation de nos futures sages-femmes et la reconnaissance de nos écoles!

Que de soucis vous avez portés pour nous toutes...

Aussi, soyez assurée, chère Elisabeth, de notre profonde reconnaissance et de nos vifs et sincères remerciements.

Au nom des membres de l'ASSF
Au nom du nouveau Comité Central
Alice Ecuivillon, Présidente

Ein «Dankeschön» für Elisabeth Stucki

Mit Beginn des neuen Jahres sind Sie als Präsidentin des SHV zurückgetreten. Erlauben Sie mir, Ihnen im Namen der Mitglieder unseres Verbandes und des neuen Zentralvorstandes alles Gute für die Zukunft und Glück und Gesundheit im neuen Jahr zu wünschen.

Wie können wir Ihnen danken für die erfüllte Arbeit der letzten Jahre? Wie viele Stunden haben Sie im Dienste der Schweizer Hebammen verbracht, wieviel Zeit und Energie

in den verschiedenen Kommissionen aufgewendet, ganz besonders aber im Ausschuss des Roten Kreuzes!

Wie oft mussten Sie die Zähne zeigen, um mit Erfolg die Ausbildung unserer zukünftigen Hebammen zu verteidigen und die Anerkennung unserer Schulen durchzusetzen!

Wie viele Sorgen haben Sie für uns alle getragen ...

Seien Sie, liebe Elisabeth, unserer Anerkennung und aufrichtigen Dankbarkeit versichert.

Im Namen der Mitglieder des SHV

Im Namen des neuen Zentralvorstandes

Alice Ecuivillon, Präsidentin

Selbsterfahrung stand im Mittelpunkt

In der Woche vom 27. November bis 1. Dezember 1979 fand unter der Leitung der diplomierten Physiotherapeutin Liselotte Kuntner erstmals ein Kurs für «Psychoprophylaktische Geburtsvorbereitung» an der Universitäts-Frauenklinik Bern statt. Die Teilnehmer hatten Gelegenheit, Einblick in die neue Atemtechnik für Schwangere und Gebärende zu gewinnen. Ziel des Kurses war dabei vor allem die Selbsterfahrung. Namens der Teilnehmerinnen schreiben uns Claudia Karrer, Spital Flawil, und Ulrike Schleiden, Kantonsspital St. Gallen, folgendes:

«Frau Kuntner hat es mit Überzeugung verstanden, uns die neue Atemtechnik, wie auch Stellungen und Lagen für Schwangerschaft und Geburt zu vermitteln. Deutlich wurde uns dabei, wie wichtig es ist, Kenntnisse über die eigenen Körperreaktionen und Empfindungen zu gewinnen. Wir mussten feststellen, dass ein einwöchiger Kurs nicht ausreicht, um ein vollständiges Gymnastikprogramm für die Geburtsvorbereitung zu erarbeiten. Alles Gelernte lässt sich jedoch gut am

Gebärbett anwenden. Unsere Gruppe will sich in etwa einem Jahr für ein Arbeitswochenende treffen, um gemeinsam mit Frau Kuntner Erfahrungen auszutauschen.

Wir möchten nicht versäumen, uns im Namen aller Teilnehmerinnen bei Frau Kuntner für ihren grossen Einsatz nochmals zu bedanken.»

Mitteilungen aus den Sektionen

Während die Sektionen Bern und Solothurn die Hauptversammlungen bereits durchgeführt haben, rufen andere im Februar dazu auf. (Bitte unter Veranstaltungen nachsehen.)

Sektion Bern

Die nächste Mitgliederversammlung findet Mittwoch, 12. März, 14.15 Uhr, im Kantonalen Frauenspital in Bern statt.

Die zur Tradition gewordene Adventsfeier wurde gut besucht; im Mittelpunkt des festlichen Anlasses stand die Ehrung von 22 Jubilarinnen.

Frau Hedi Redai aus Belp bereicherte, zusammen mit einer Musikschülerin, den Nachmittag mit einem ausgewogenen musikalischen Programm.

Ihnen und allen Kolleginnen der Sektion Bern, welche mithalfen, die Feier zu verschönern, gilt der Dank von Marie Louise Kunz und des übrigen Vorstandes.

Zum Gedenken an Ida Stauffer-Boss

Infolge Herzversagens starb am 21. November vergangenen Jahres Ida Stauffer-Boss von Sigriswil. Sie wurde am 18. August 1910 geboren. Mit 20 Jahren ging sie in die Hebammenschule Bern. Nach abgeschlossener Berufslehre kehrte sie als diplomierte Hebamme in ihre Gemeinde zurück. Ida Stauffer-Boss wird dank ihrer bescheidenen und hilfsbereiten Art vielen in dankbarer Erinnerung bleiben.

Sektion Ostschweiz

Auch hier wurde der Advent gemeinsam gefeiert. Im reichgeschmückten Saal richtete Pfarrer Strassmann besinnliche Worte an die Anwesenden. Zugleich ehrte man drei Mitglieder» Elsa Bauder und Ida Bürgin gehören 40 Jahre und Verena Abderhalden 25 Jahre dem Verband an. Rosa Karrer gratuliert herzlich im Namen des Vorstandes.

Donnerstag, 6. März, 14.00 Uhr, findet in der Aula des Kantonsspitals St. Gallen, zusammen mit den Teilnehmerinnen des Wiederholungskurses, ein Weiterbildungsnachmittag statt. Leider steht das Thema noch nicht fest, doch wird es bestimmt wieder interessant werden, und alle sind freundlich eingeladen.

Sektion Zürich und Umgebung

Nochmals weist der Vorstand der Sektion auf die Generalversammlung vom 20. Februar und auf das Traktandum Wahlen hin. Olga Leu legt ihr Amt als Vizepräsidentin nieder, und nun muss ihre Nachfolgerin gewählt werden.

Sodann soll über die zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr berichtet werden. Zum gemütlichen Beisammensein und gemeinsamen Nachtessen trifft man sich nach den Verhandlungen im «Hotel Zürich».

Sektion Baselland

Hedy Clerc teilt uns mit, dass die Sektion Baselland durch den Tod von Hedwig Gisin-Bürki (1913 bis 1979) ein treues Mitglied verloren hat.

Völlig unerwartet hat Angehörige und Kolleginnen der plötzliche Hinschied von Hedy Gisin getroffen. Ein Herzschlag hat am 15. Dezember dem arbeitsreichen Leben ein Ende gesetzt. Vier Tage zuvor hat sie, noch voller Lebensfreude, an der Adventsfeier des Hebammenverbandes Baselland teilgenommen. 1934 erwarb Frau Gisin im Frauenspital Basel des Hebammendiplom, und ein Jahr später erfolgte ihr Eintritt in den Verband. Während rund zehn Jahren gehörte die Verstorbene dem Vorstand als Protokollführerin an. Dank ihrem Humor und einem stets zum Scherz aufgelegten Wesen war sie bei allen Kolleginnen gern gesehen.

Über 40 Jahre übte sie den verantwortungsvollen Beruf der Hebamme aus und war mancher Mutter eine grosse Hilfe.

Im Jahre 1976 trat sie in den Ruhestand und fand endlich die nötige Zeit für ihre Enkelkinder.

Die Sektion Baselland entbietet den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid.

Von unseren Mitgliedern

Neueintritte / Entrées

Unser Verband kann zwei neue Mitglieder willkommen heissen, und zwar in der *Sektion Aargau* Theres Krüttli, Aarau, und in der *Sektion Bern* Käthi Bucher, Bern.

Austritte / Sorties

Ausgetreten aus unserem Verband sind: Hanna Stadelmann, Renens (Sektion Aargau), Elisabeth Blumer, Zürich, Margrit Burkhard, Männedorf, Susanne Krebs, Münchenbuchsee, Johanna Peterson, Bern, Naemi Schafroth, Münsingen, Lydia Wäfli, Kanada (alle Sektion Bern).

Übertritte / Changement de section

Alice Hochreutener, Goldach, tritt von der Sektion Aargau in die Sektion Ostschweiz über.

Jubilarinnen / Jubilées

Folgende Jubilarinnen konnten geehrt werden: Elsa Bauder, Arbon, Anna Florinett, Ftan, Ida Bürgi, Mosnang, Frau Frehner, Müllheim (Sektion Ostschweiz), Marie Albrecht, Visp (Sektion Oberwallis), Clara Moll, Schönenwerd (Sektion Solothurn), Jeanne Kohler, Bassecourt (Sektion Waadt).

Der Zentralvorstand wünscht ihnen alles Gute.

Stellenvermittlung

Bezirksspital im Kanton Zürich sucht Hebamme für den Pikettendienst, den sie turnusgemäss mit Kolleginnen leistet. Besoldung nach Ansätzen für das Spitalpersonal.

Privatklinik im Kanton Bern sucht zu baldigem Eintritt eine Hebamme. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Besoldung nach kantonalem Reglement.

Bezirksspital im Kanton Bern sucht für sofort oder nach Vereinbarung erfahrene Hebamme. Modern eingerichtete Geburtsabteilung und selbständige Arbeit werden nebst guter Besoldung geboten.

Spital im Kanton Zürich sucht zur Ergänzung seines Teams eine Hebamme mit Berufserfahrung. Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Regionalspital im Kanton Bern sucht zu sofortigem Eintritt Hebamme oder Hebammen-Schwester. Interessentinnen, die auch gewillt sind, Patientinnen auf der Gynäkologie zu betreuen, wollen sich bitte melden. Es besteht die Möglichkeit einer Teilzeitarbeit.

Spital im Kanton Solothurn sucht Hebamme. Neben der geburtshilflichen Arbeit ist die Möglichkeit geboten, sich in Ultraschalluntersuchungen auszubilden. Eintritt nach Vereinbarung.

Veranstaltungen

- 7. Februar** Assemblée des sages-femmes fribourgeoises
14.15 h., Restaurant «Le Plaza», Fribourg
Conférence Dr. Dubouloz
- 7. Februar** Generalversammlung der Sektion Luzern – Zug – Unterwalden, 14.00 Uhr, Hotel «Emmenbaum», Emmen
- 11. Februar** Generalversammlung der Sektion Basel Stadt
(Nähere Angaben durch persönliche Einladung)
- 20. Februar** Generalversammlung der Sektion Zürich und Umgebung
14.15 Uhr, Foyer der Zürcher Stadtmission, Hotzestrasse 56, Zürich
- 6. März** Weiterbildungsnachmittag der Sektion Ostschweiz
14.00 Uhr, Kantonsspital St. Gallen
- 10. März** Generalversammlung der Sektion Aargau
(Näheres durch persönliche Einladung)
- 12. März** 14.15 Uhr, Mitgliederversammlung der Sektion Bern
im Kantonalen Frauenspital Bern
- 16./17. Mai** Davos: Internationales Symposium für Krankenschwestern und Krankenpfleger. Klinische und apparative Überwachung.
(Teilnahmegebühr: Fr. 50.–. Anmeldeschluss: 1. April. Bitte wenden Sie sich für nähere Auskünfte an: Frl. R. Wenger, Kongressabteilung Davos, Rathaus, 7270 Davos-Platz, Telefon 083 358 12)



Die altbewährte Kamille
in moderner Form

KAMILLOSAN®

Liquidum * Salbe * Puder

* kassenzugelassen

entzündungsheilend,
reizmildernd, adstringierend,
desodorierend

- standardisiert
- hygienisch
- praktisch
- sparsam und bequem
im Gebrauch

Muster stehen zur Verfügung!



TREUPHA AG BADEN

Spital Altstätten SG

Infolge altersbedingten Rücktritts suchen wir für unser modernes Spital mit 140 Betten eine

dipl. Hebamme

für unsere geburtshilfliche Abteilung mit über 500 Geburten pro Jahr.

Die Besoldung richtet sich nach der kantonalen Dienst- und Besoldungsordnung. Weitere Auskünfte erteilt unser Leiter des Pflegedienstes, E. Walt, oder Spitalverwalter A. Rist.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Verwaltung Spital Altstätten, 9450 Altstätten (Telefon 071 761122).

Stelleninserate in der «Schweizer Hebamme» haben Erfolg.



**Universitäts-Frauenklinik und
Kantonales Frauenspital Bern**

An unserer **geburtshilflichen Abteilung** ist für Eintritt per sofort oder nach Übereinkunft die Stelle einer

Hebamme oder KWS-Schwester

neu zu besetzen.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen; Personalrestaurant und betriebseigene Kinderkrippe vorhanden.

Anmeldungen wie auch Anfragen für nähere Auskunft richte man an die Oberhebamme am Kantonalen Frauenspital, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 230333.



Kantonales Frauenspital Fontana, Chur

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams für unsere moderne Gebärabteilung mit über 1000 Geburten pro Jahr eine

dipl. Hebamme

Dienstantritt: nach Vereinbarung.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Ober-
schwester der geburtshilflichen Abteilung, Telefon 081
216111.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu
richten an die Verwaltung des kantonalen Frauen-
spitals Fontana, 7000 Chur.

Krankenhaus Wald ZH

Wir suchen zum Eintritt nach Vereinbarung

Hebamme

Sie finden bei uns ein angenehmes Arbeitsverhältnis
in einer kleineren Gruppe.
Die Anstellung richtet sich nach dem Angestelltenre-
glement des Kantons Zürich.

Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Oberschwester.
Krankenhaus Wald ZH, Verwaltung, 8636 Wald ZH,
Telefon 055 95 12 12

Privatspital im Zentrum der Stadt Bern sucht
für sofort oder nach Übereinkunft eine

dipl. Hebamme

zur Ergänzung des kleinen Teams im Gebärsaal und
auf der Wochenbettstation.
Zeitgemässe Besoldungs- und Anstellungsbedingun-
gen.

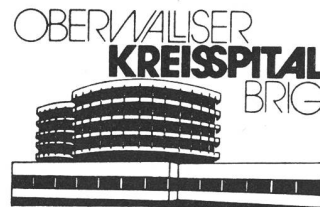
Weitere Auskunft erteilt die Leitung des
Viktoria-Spitals, 3013 Bern, Schänzlistrasse 63,
Telefon 031 4229 11.

Die **Klinik Beau-Site in Bern**
sucht im Zuge der Reorganisation eine

dipl. Hebamme

Anfragen und Offerten sind zu richten an die Ober-
schwester der Klinik Beau-Site, Schänzlihalde 11,
3013 Bern, Telefon 031 4255 42.

Stelleninserate haben Erfolg



Möchten Sie bei uns arbeiten?

Wir befinden uns in einer
für Sport- und Wander-
begeisterte idealen Region
und einem nach modernster
Konzeption gebauten neuen
Krankenhaus.

Wir suchen für sofort oder nach Vereinbarung eine

Hebamme

Wir bieten Ihnen ein angenehmes, kollegiales Arbeits-
klima in kleinem Team, geregelte Arbeitszeit sowie
zeitgemässe Entlohnung und Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung mit Zeugnissen, Lebenslauf und Foto
richten Sie bitte an das Oberwalliser Kreisspital,
3900 Brig-Glis, Personalabteilung.



Möchten Sie als selbständige

Hebamme

bei uns mitarbeiten? Wir sind ein Privatspital und
haben pro Jahr etwa 800 Geburten.

Sie finden bei uns ein gutes Arbeitsklima und eine
geregelte Arbeitszeit. Gehalt nach kantonalen Ansät-
zen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne
Oberin R. Spreyermann,
Lindenhof, Bremgartenstrasse 119, 3012 Bern,
Telefon 031 233331.

Salemspital Bern

Interessieren Sie sich als

Hebamme

für eine Stelle in unserer Privatklinik, wo Sie mit moderner Geburtshilfe vertraut werden? Im Herbst 1980 zügelnd wir in neue Räumlichkeiten. Sind Sie überdies bereit, schwangere und gebärende Frauen umfassend zu beraten und zu betreuen?

Wir bieten:

- Arbeitsort im Zentrum der Stadt Bern
- Zeitgemässe Lohn- und Anstellungsbedingungen
- Geregeltete Arbeitszeit: Selbständiges Arbeiten im Schichtbetrieb
- Essen mit Bonssystem
- Auf Wunsch stellen wir Ihnen ein Zimmer oder eine Wohnung zur Verfügung.

Unsere Vize-Oberschwester Getrud Meller ist gerne bereit, Ihnen nähere Auskunft zu erteilen (Telefon 031 4221 21).

Anmeldungen sind an die Verwaltung des Salemspitals zu richten, Postfach, 3000 Bern 25.

Spital Menziken

Wir suchen zu baldigem Eintritt eine gut ausgebildete, zuverlässige

Hebamme

die Freude hat, in unserer neuzeitlichen Geburtenabteilung mitzuarbeiten (Teilzeitarbeit möglich).

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen und erteilen Ihnen gerne jede gewünschte Auskunft.

Anmeldungen sind zu richten an die Oberschwester oder an die Verwaltung des Spitals 5737 Menziken AG (Telefon 064 71 46 21).

Klinik Hirslanden Zürich

sucht zur Ergänzung des Teams
an selbständiges Arbeiten gewöhnte

dipl. Hebamme

Auf Wunsch Ganz- oder Teilzeiteinsatz.
Ein eigener Kinderhort steht zur Verfügung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an:

Klinik Hirslanden, Oberschwester
Witellikerstrasse 40, Postfach, 8029 Zürich
Telefon 01 53 32 00, intern 516.

Kreisspital Bülach ZH

Zur Ergänzung des Mitarbeiterbestandes suchen wir
auf den 1. April 1980 oder nach Vereinbarung eine

dipl. Hebamme

Als gut eingerichtetes Schwerpunktsptial im Zürcher Unterland verfügen wir nebst den Disziplinen Chirurgie und Innere Medizin über eine selbständige gynäkologisch-geburtshilfliche Abteilung. Die jährliche Geburtenzahl beträgt über 430.

Wir bieten eine geregelte Arbeitszeit, eine angemessene Besoldung im Rahmen unseres Reglements sowie Wohnmöglichkeit im eigenen Personalhaus.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an die Oberschwester der chir. Abteilung, Kreisspital Bülach, 8180 Bülach ZH, Telefon 01 860 8282.



**SCHWEIZERISCHE PFLEGERINNENSCHULE
SCHWESTERSCHULE UND SPITAL, ZÜRICH**

Zur Ergänzung des Personalbestandes in unserem Gebärsaal suchen wir eine neuzeitlich ausgebildete

dipl. Hebamme

Wir betreiben eine sorgfältige individuelle Geburtshilfe und perinatale Überwachung. Alle modernen Apparaturen stehen zur Verfügung.

Wir bieten eine seriöse Einarbeitung in unseren lebhaften Betrieb, geregelte Arbeitszeit, preiswerte Verpflegung in unserem Personalrestaurant sowie interne Wohnmöglichkeit und Kinderkrippe.

Unser gut eingespieltes Gebs-Team freut sich auf eine einsatzfreudige Mitarbeiterin. Wir sind gerne bereit, Ihnen den zukünftigen Arbeitsplatz zu zeigen und Sie über unsere fortschrittlichen Anstellungsbedingungen zu orientieren.

Vereinbaren Sie mit unserem Personaldienst, Fr. Häni, Telefon 01 329661 intern 6603 einen unverbindlichen Besprechungstermin.

Schweizerische Pflegerinnenschule
Carmenstrasse 40, Postfach, 8030 Zürich

Spital Cham,
am schönen Zugersee gelegen

sucht per sofort oder nach Absprache

dipl. Hebamme

Sie finden in unserem Spital mit 100 Betten ein angenehmes Arbeitsklima, geregelte Arbeitszeit und Anstellungsbedingungen nach Normen der Zuger Akutspitäler.

Auf Wunsch kann Zimmer zur Verfügung gestellt werden.

Bitte wenden Sie sich telefonisch (042 38 11 55) oder schriftlich an die Verwaltung des Spitals Cham, Rigistrasse 1, 6330 Cham.

Kantonsspital Luzern

An der Hebammenschule der Frauenklinik des Kantonsspitals Luzern suchen wir zur Ergänzung des Schulteams eine

Schulassistentin

Voraussetzungen:

- Hebammendiplom
- mehrjährige Berufserfahrung und Vertrautheit mit den neuesten Arbeitsmethoden
- Interesse an einer pädagogischen Tätigkeit
- Geschick im Umgang mit Jugendlichen

Aufgaben:

- theoretischer Unterricht
- klinischer Unterricht
- administrative Arbeiten

Besoldung und Arbeitsbedingungen:

Im Rahmen der Personalordnung des Kantons Luzern

Bewerbungen an:

Personalabteilung des Kantonsspitals, 6004 Luzern, mit den üblichen Unterlagen.

Unsere Schulleiterin, Schwester Martina Apel, erteilt Ihnen gerne nähere Auskünfte (Telefon 041 253778).



Regionalspital Biel

Geburtsabteilung
(Rooming-in)

sucht

diplomierte Hebammen

Die Spitaloberin K. Duss freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

Regionalspital 2502 Biel
Telefon 032 225522

Bezirksspital Münsingen

Zur Ergänzung unseres Hebammenteams suchen wir

dipl. Hebamme

(Teilzeit möglich)

die Freude und Bereitschaft zeigt, Verantwortung zu tragen und sich einem jungen Team anschliessen möchte.

Interessentinnen wenden sich an die Oberschwester, Bezirksspital, 3110 Münsingen, Telefon 031 9242 11.

Kreisspital für das Freiamt, 5630 Muri AG

Als Regionalspital mit 170 Betten suchen wir für die Mitarbeit auf unserer Geburtsabteilung (600 Geburten im Jahr) eine

Hebamme

Wir suchen für diese Aufgabe eine ausgewiesene Mitarbeiterin, die Freude an einer selbständigen und verantwortungsvollen Tätigkeit mitbringt. Sie finden bei uns einen interessanten und vielseitigen Arbeitsbereich.

Telefonieren oder schreiben Sie uns. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Verwaltung Kreisspital für das Freiamt, 5630 Muri AG, Telefon 057 831 51.

Spital Grenchen

Schätzen Sie Kameradschaft? ...

... wenn ja, dann fühlen Sie sich in unserem kleinen Team auf der geburtshilflichen Abteilung sicher wohl.

Als

dipl. Hebamme

haben Sie bei uns die Möglichkeit, selbständig zu arbeiten und Entscheidungen zu treffen.

Unser Spital hat 108 Betten mit Chirurgie, ORL, Gynäkologie/Geburtshilfe, Medizin und einem Röntgeninstitut.

Jedem dieser Bereiche steht ein Chefarzt vor.

Telefonieren Sie uns, Telefon 065 514141. Herr O. Mueller, Leiter des Pflegedienstes, freut sich auf Ihren Anruf.

Spital Grenchen

Kantonsspital Winterthur

Zur Ergänzung unseres Teams im Gebärsaal suchen wir für sofort oder nach Vereinbarung

dipl. Hebamme mit Berufserfahrung dipl. Kinderkrankenschwester

Auf unserer gut eingerichteten Gebärabteilung mit 1350 Geburten pro Jahr haben Sie die Möglichkeit, nach den modernen Methoden der Geburtshilfe selbständig zu arbeiten.

Nähere Auskunft gibt Ihnen gerne unsere leitende Hebamme: Telefon 052 864141, intern 18311. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Frau Hanemann, Leitung des Pflegedienstes.

Das praxisbewährte Konzept fürs ganze Schoppenalter



- glutenfrei
- granuliert
- vitaminisiert

Pre-Aptamil adaptierte Fertigmilch-Nahrung

- für die ersten Lebenswochen
- adaptiert in Fett, Eiweiss, Kohlenhydraten und Mineralstoffen
- ausschliesslich Laktose

Milumil bewährte Dauernahrung

- von Geburt an bis ins zweite Lebensjahr
- sämig und sättigend
- besonders geeignet als Anschlussnahrung an jeden anderen Schoppen

Aptamil teiladaptierte Fertigmilch-Nahrung

- von Geburt an bis ins zweite Lebensjahr
- quantitativ und qualitativ in Eiweiss, Fett und Mineralstoffen adaptiert
- 1. und 2. Kohlenhydrat unter 50% der Kalorien

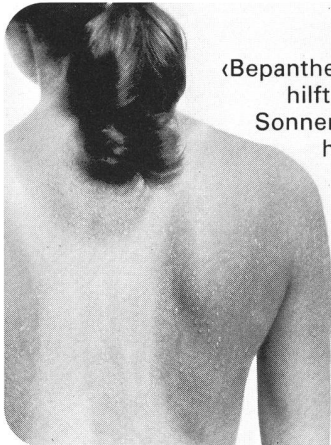
Milupa-Leguma Gemüse-Fertigmilch-Schoppen

- ab dritter Woche bis ins zweite Lebensjahr
- gut sättigend – ideal für den Abendschoppen
- abwechslungsweise und im Anschluss an jeden anderen Schoppen
- kalorienreduziert

milupa – gesunde Ernährung von Anfang an

1564 Domdidier

wenn es brennt...



«Bepanthen» Salbe
hilft den
Sonnenbrand
heilen



«Bepanthen» Salbe
schont die Brustwarze
und heilt
Brusthagaden



«Bepanthen» Salbe
gegen Windel-
ausschlag



«Bepanthen» Salbe
schließt Wunden ab
und heilt



«Bepanthen» Salbe
kühlt und heilt

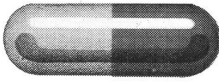
Bepanthen = Trade Mark

«Bepanthen» Salbe

«Bepanthen» Roche
enthält das heilungsfördernde
Panthenol.
Haben Sie diese Wundsalbe
in Ihrer Hausapotheke?



F. Hoffmann-La Roche & Co. A.G., Basel

Wenn Säuglinge nach dem Abstillen die künstliche Nahrung nicht vertragen, sollten Sie an  **Infloran Berna** denken. Denn der Darm künstlich ernährter Säuglinge zeigt oft einen Mangel an **Lactobacillus bifidus** und ist damit der Invasion pathogener Keime fast schutzlos ausgesetzt. Mit jeder Kapsel  **Infloran Berna** erhält der Säugling mindestens 1 Milliarde **Lactobacillus bifidus** und zwar 3mal täglich, mit etwas Milch oder Tee.

Damit wird der Übergang von der Brust- zur Ersatznahrung erleichtert.

Flacon zu 20 Kapseln in allen Apotheken erhältlich.



Coupon

Infloran Berna interessiert mich, ich bitte um:
 Broschüre Muster
Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern
Postfach 2707, 3001 Bern

Name _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____